



Mein Turnverein

Styrumer Turnverein von 1880 e.V.

Gesundheitskurse

Gymnastik

Handball

Jedermannsport

Jiu Jitsu

Leichtathletik

Linedance

Tischtennis

Triathlon

Turnen

Zumba®

Liebe Vereinsmitglieder

Das Jahr 2014 haben wir abgeschlossen und das gute Ergebnis der Mitgliederversammlung am 22.02.2015 vorgestellt. Mit der erfolgten Entlastung des alten Vorstands hat sich der neue Vorstand gebildet, um sich in Kontinuität den Aufgaben des Jahres 2015 zu stellen.

In dieser Zeitung berichten wir ausführlich über die Mitgliederversammlung und begrüßen herzlich die neuen Vorstandsmitglieder und wünschen Ihnen viel Erfolg. Den ausgeschiedenen Mitgliedern gilt unser Dank. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Der Vorstand

Aus der Vereinsfamilie

Geburtstage

14.03.	Pollok Anni	86
19.03.	Kreyhan Manfred	80
27.03.	Grosse-Boymann Gertrud	81
28.03.	Dr. Köchling Margarete	93
31.03.	Janik Gertrud	75
22.04.	Kleine-Hülsewiesche Hans	88
25.04.	Teupe Vera	75
28.04.	März Peter	60
02.05.	Wiek Helga	89
09.05.	Müller Rotraut	86
13.05.	Stollen Ilse	89
13.05.	Dr. Hengstenberg Helmut	81
13.05.	Uferkamp-Gerritzen Alida	81
17.05.	Tantarn Anna Maria	80
22.05.	Steinbach Ilse	89
25.05.	Beinert Sophie	83
25.05.	Zacharias Horst	80



Herzlichen Glückwunsch

Wir begrüßen unsere neuen Vereinsmitglieder

Hannah Aleweiler, Gerrit Bonsen, Hannelore Buschmann, Aytül Demircan, Dane Marvin Dorgaten, Maja Floryzak, Ulrike Fröbrich, Silvia Fröhlich, Belmina Ibrovic, Richmond Deen Kamara, Emir Kaya, Renate Kuhlmann, Rita Luthe, Amy Malek, Defne Marufoglu, Samuella Oben Njokatem, Kim Joline Pöhlmann, Nik-Philipp Quadt, Inge Scheidegg, Benjamin Schmidt, Lennart Sobel, Mike te Kaat, Nell ter Haar, Inna Terentiev, Policarp Terentiev, Timo Terentiev, Marianne Thomsen, Tuan Khai Tran, Lea Trummer, Sara Visnjic

*Herzlich willkommen und viel Spaß mit uns bei Sport,
Spiel und Geselligkeit*

Mitgliederversammlung 2015

Zu der Mitgliederversammlung am 22.02.2015 fanden sich pünktlich um 15 Uhr 52 Mitglieder in den Vereinsräumlichkeiten ein. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden wurde den in den letzten 12 Monaten Verstorbenen in einer Schweigeminute gedacht, und zwar verstarben:

Michael Horst	im Juli 2014
Magret Maßen	03. Januar 2015
Marga Molkentin	08. Februar 2015

Die mit der Einladung verschickte Tagesordnung wurde ohne sonstige Anträge von der Versammlung angenommen, die auch das von der Protokollführerin Claudia van der Sand vorgelesene Protokoll der Versammlung vom 23.02.2014 genehmigte.

In den folgenden Berichten gingen die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands auf die Ereignisse und Entwicklungen der zurückliegenden 12 Monate ein, um danach auch einen Ausblick auf die kommenden Herausforderungen zu geben. Hieraus nachfolgend die wesentlichen Aussagen des

1. Vorsitzenden, Walter Grawenhoff

- Die Vorstandsarbeit erfolgte harmonisch und im Teamgeist – persönliche Veränderungen hat es im letzten Jahr nicht gegeben

- Die vakanten Positionen des Pressewarts und des Jugendwartes konnten leider immer noch nicht besetzt werden

- Die Mitgliederzahl hat sich erneut gegenüber dem Vorjahr verringert und es wird vorrangige Aufgabe sein, diesen Trend umzukehren

- Die Sanierungen aller Dächer sowie die Errichtung der Innenhofüberdachung konnten zeitlich wie auch geldlich wie geplant abgeschlossen werden. Besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang der Leonhard-Stinnes-Stiftung für den gewährten Zuschuss, aber mehr noch den Helfern, die mit fast 400 Stunden Eigenleistung wesentlich zum Gelingen beigetragen haben.

- Konsequente Kostenkontrolle sowie Einsparungen bei den Versorgern konnten die geringeren Einnahmen auf der Beitragsseite ausgleichen und die Einhaltung des Haushaltsplans sichern.

- Alle Übungsleiter und Helfer haben sich in einem „Ehrenkodex“ zum Schutz der Persönlichkeit der anvertrauten Kinder und Jugendlichen verpflichtet

2. Vorsitzenden/Geschäftsführers,

Bernd Heßeler

- Die Anpassung der Prozesse und der Formulare an die aktuellen Vorschriften hinsichtlich Datenschutz und Homepage-Gestaltung ist erfolgt

- Die Vereins-Software ist etabliert und genügt damit den gesetzlichen und meldetechnischen Anforderungen und ermöglicht zeitnahe Datenerfassungen

- Die Vereinsbuchführung ist auf die

wachsenden Forderungen der Finanzämter ausgerichtet, um insbesondere den Vereinsstatus der Gemeinnützigkeit zu sichern. Hierzu gehört die Unterteilung der Ein- und Ausgaben nach ideellem Tätigkeitsbereich, der Vermögensverwaltung, dem Zweckbetrieb sowie steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbereichen wie auch die Vermögenserfassung unserer Vereinsanlage und dessen Inventar.

- Das Zahlungsverfahren „SEPA“ ist eingeführt und wird von der Mehrheit der Vereinsmitglieder angenommen. Es muss zur Einsparung von Zeit und Geld vorrangiges Ziel sein, die restlichen Mitglieder für dieses Verfahren zu gewinnen

- Ein konsequentes Mahnwesen ist etabliert und ermöglicht zeitnahe Verfolgung säumiger Beitragszahler bis hin zur Einleitung rechtlicher Schritte durch einen Rechtsanwalt

- Die Mitgliederentwicklung muss positiv gestaltet werden und dazu steht im laufenden Jahr unser Sportbetrieb im Mittelpunkt: Optimierung unseres Sportangebotes, Verbesserung der Jugendarbeit, aktivere Kommunikation zwischen den Abteilungen sowie auch zwischen Vorstand und den Abteilungs- und Übungsleitern

Sportwart, Herbert Holtmann

- Der Turnbetrieb ist gut angenommen – hier wird es notwendig sein, durch neue Angebote zu mehr Aktiven und damit zu mehr Lebendigkeit zu kommen

- Die Tischtennisabteilung hat nach einigen Irritationen und Spielerabgän-

gen wieder zur Ruhe und Konzentration auf den Spielbetrieb gefunden

- Die Jiu Jitsu-Abteilung ist sehr erfolgreich und hat bei den Deutschen Meisterschaften Gold, Silber und Bronze geholt. Für die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften 2016 wird unser Verein beteiligt sein

- Der Handballbetrieb bei den Männern konzentriert sich auf die Meisterschaftsspiele – bei den Frauen haben wir dagegen bis heute keine weiteren Aktiven gefunden, um wieder eine eigene Vereinsmannschaft zu haben – etwa 7 Mitglieder unseres Vereins können deshalb nur ihren Wettkampfsport unter „HSG“ realisieren

- Die Leichtathleten halten sich mit ihrem Sport gesundheitlich fit und vertreten bei verschiedensten Veranstaltungen in ihrer Altersklasse unsere Vereinsfarben. Der Aufbau der Jugend entwickelt sich langsam

- Im Triathlon und den Laufdisziplinen ist unter der Leitung von Wolfgang Paashaus eine starke Truppe gewachsen, die auch überregional herausragende Erfolge vorzuweisen hat. Von diesen Talenten werden wir noch viele gute Leistungen erwarten dürfen

Kassenwart, Wilhelm Hoffmann

- Das Haushaltsjahr 2014 war durch die umfangreichen baulichen Maßnahmen gekennzeichnet – und so war es auch vorausgesehen, dass die Einnahmen des Jahres nicht die gesamten Ausgaben decken konnten.

- Dennoch konnte ein ausgeglichener Haushalt erreicht werden, in dem einerseits der Zuschuss der Leonhard-

Stinnes-Stiftung zur Dachsanierung und andererseits eigene Reserven geplant zum sonstigen Ausgleich eingesetzt wurden.

- Im Ergebnis gehen wir mit einer guten Rücklage in das kommende Geschäftsjahr, um unseren Sportbetrieb zu unterstützen und attraktiver zu gestalten, Maßnahmen zur Gewinnung neuer Mitglieder zu finanzieren und Tilgungen an bestehenden Darlehen vorzunehmen

Für die Kassenprüfer berichtete

Marlies Holtmann, dass sie gemeinsam mit **Manfred Moll** Einsicht in die Bücher des Vereins genommen und diese nach Prüfung ordnungsgemäß vorgefunden haben. Sie empfahl deshalb der Versammlung, den Vorstand zu entlasten. Walter Mertins als Versammlungsleiter stellte die Entlastung zur Abstimmung und die Mitgliederversammlung stimmte dieser einstimmig zu.

Mit Blick auf die bevorstehenden Wahlen erklärte Herbert Holtmann, dass er sein Amt als Sportwart nach der erfolgten Entlastung vorzeitig und mit sofortiger Wirkung niederlege.

Nach einer kurzen Pause wurden die Wahlen vorgenommen:

2. Vorsitzender:

Wiederwahl von **Bernd Heßeler** – einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen

Kassenwart:

Wiederwahl von **Wilhelm Hoffmann** -

einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen

Sportwartin:

Wahl von **Brigitte Paashaus** – einstimmig, ohne Gegestimmen und ohne Enthaltungen

Jugendwart/in:

die Jugendversammlung hat keinen Jugendvertreter gewählt, so dass dessen Bestätigung durch die Versammlung nicht erfolgen konnte

Pressewart:

Wahl von **Wolfgang Paashaus** – einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen

Frauenwartin:

Wiederwahl von **Ilse Douvern** – einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen

Kassenprüfer:

Als „Ersatz“-Kassenprüfer wurde **Jens Rimkus** gewählt

Gegen 17.30 Uhr schloss der 1. Vorsitzende die Versammlung.

Der Vorstand



Die Besetzung unserer Organe nach der Mitgliederversammlung 2015

Der geschäftsführende Vorstand

1. Vorsitzender Walter Grawenhoff
2. Vorsitzender / Geschäftsführer Bernd Heßeler

Sportwartin Brigitte Paashaus
Kassenwart Wilhelm Hoffmann

Der erweiterte Vorstand

Frauenwartin Ilse Douvern
Pressewart Wolfgang Paashaus
Jugendwart nicht besetzt
Webmaster Alfred Kumschlies

Abteilungsleiter

Turnen Monika Reich
Jiu Jitsu Sabine Kloß
Tischtennis Günter Steffek
Leichtathletik Brigitte Paashaus / Dieter Potyka

Triathlon

Handball

Der Ehrenrat

Dagmar Bechert
Helmut Einig
Egon Große-Boymann
Achim Schmitz

Unsere Ehrenmitglieder

Ilse Douvern
Herbert Holtmann
Traute Holtmann
Udo Holtmann
Walter Mertins
Ulla Ridder
Ilse Stollen
Willi Stollen
Helga Wiek

Detlev Schwoll

Philipp Rumpelt

Bekanntmachungen

Sportwartin Brigitte Paashaus

Brigitte Paashaus, seit mehr als 45 Jahren Mitglied des Styrumer Turnvereins, kann als aktive Sportlerin auf beachtliche Erfolge zurückblicken. Sie hält bis heute den Mülheimer Stadtrekord im Diskuswurf, wurde mehrfach Nordrhein-Senioren-Meisterin im Kugelstoß und Diskuswurf und war auch am anderen Ende des Disziplinspektrums – im Ausdauerbereich – sehr erfolgreich. 1991 qualifizierte sie sich beim Ironman Europe in Roth für den legendären Hawaii-Ironman, den sie im gleichen Jahr erfolgreich bewältigte. Seit einigen Jahren ist Brigitte in

erster Linie als Trainerin des Leichtathletiknachwuchses und Organisatorin des Styrumer Straßenlaufs aktiv.

Als Nachfolgerin von Herbert Holtmann im Amt des Sportwarts tritt sie in die oft zitierten „großen Fußstapfen“ ihres Vorgängers. Im Vorfeld der Wahl bot Herbert seiner Nachfolgerin bei Bedarf Unterstützung und Beratung an, sodass Brigitte allmählich in ihre neue Funktion hineinwachsen kann.

Vor dem Hintergrund ihrer eigenen leistungssportlichen Vergangenheit möchte Brigitte sich vorrangig um die rein sportlichen Belange im Styrumer TV kümmern. Darüber hinaus ist ihr ein besonderes Anliegen die Förderung der Kommunikation zwischen den verschiedenen Abteilungen und eine intensivere Zusammenarbeit bei abteilungsübergreifenden Projekten des Vereins.



Danke für die schöne Zeit

Nach meiner ehrenamtlichen Tätigkeit für den Styrumer Turnverein seit 1987 ist ein Ende unausweichlich – und das habe ich seit mehreren Jahren angekündigt. Die anstehenden Herausforderungen und die ungeklärte Nachfolge haben mich den Entschluss mehrfach verschieben lassen. Dabei wird man ja bei allem auch nicht jünger und kommt an die Grenzen seiner Leistungskraft, die Aufgaben den eigenen Ansprüchen gerecht zu erledigen.

Bei einem Gespräch Ende letzten Jahres hat mir Brigitte Paashaus signalisiert, dass sie sich im Falle meines Ausscheidens für die Nachfolge als

Sportwartin zur Wahl stellen würde. Und diese Bereitschaft hat mich zu dem Entschluss geführt, schon in der Mitte meiner Amtszeit aus dem Vorstand des Styrumer Turnvereins auszuscheiden.

Der Entschluss fällt mir nicht leicht, aber er wird für unseren Verein belebend sein, wenn Brigitte mit frischem Elan und neuen Ideen in die Vereinsführung kommt.

Natürlich bleibe ich meinem Verein als dessen Ehrenmitglied erhalten und so werde ich insbesondere im Bereich unserer Vereinsanlage dem Vorstand meine langjährigen Erfahrungen und Kenntnisse ungeteilt zur Verfügung stellen.

Es war eine schöne Zeit, in der ich mich an vielen Herausforderungen beweisen konnte – nicht alleine, sondern immer im Team. Für die dabei erfahrene Unterstützung und Hilfe danke ich allen, und dabei insbesondere jenen, die auch in kritischen und schwierigen Zeiten zu mir gestanden haben.

Herzlichen Dank.

Die aktive Ära „Holtmann“ geht nunmehr zu Ende –und zwar in gutem Einvernehmen und auch nicht zum Nachteil des Styrumer Turnvereins, der stolz darauf sein kann, dank vieler jüngerer und engagierter Mitglieder mit Zuversicht in eine gute Zukunft zu schauen.

Herbert Holtmann



Pressewart Wolfgang Paashaus

Seit Anfang der 70er-Jahre ist Wolfgang Paashaus Mitglied im Styrumer TV. In der Leichtathletik-Abteilung und seit Mitte der 80er-Jahre auch in der Triathlonabteilung ist er sowohl als aktiver Sportler als auch in der Trainerfunktion tätig.

Seit einigen Jahren versorgt er die lokalen Medien – in erster Linie die Sportredaktion der WAZ – mit Berichten über sportliche Erfolge aus den Bereichen Leichtathletik und Triathlon. Gleichzeitig gestaltet er in Zusammenarbeit mit Alfred Kumschlies die Beiträge der beiden Abteilungen auf der Homepage des Vereins.

Nach seiner Wahl zum Pressewart möchte Wolfgang als Bindeglied zwischen der örtlichen Presse und allen Abteilungen des Styrumer TV die Berichterstattung ausweiten.

Des Weiteren strebt er gemeinsam mit Alfred Kumschlies eine stärkere Präsenz aller Abteilungen auf der Homepage an.

Für beide Ziele ist der neue Pressewart auf einen intensiven Informationsaustausch mit den Abteilungsleitern bzw. Übungsleitern angewiesen.

Mit Bezug auf das ursprünglich vom Verein konzipierte Tätigkeitsprofils des Pressewarths, einigten sich der Vorstand und Wolfgang Paashaus im Vorfeld der Wahl darauf, dass Wolfgang die Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit – vornehmlich die Repräsentation des Vereins in der Öffentlichkeit – nicht wahrnimmt.

Triathlon / Leichtathletik



Erster Lauf der Westdeutschen Waldlaufserie des TuSEM Essen

Eine willkommene Abwechslung im Wintertraining und eine erste Formüberprüfung bietet die Westdeutsche Waldlaufserie des TuSEM Essen, die im Lührmannwald auf der Margarethenhöhe ausgetragen wird.

Lukas Kagermeier und **Philipp Jung** zeigten sich mit dem ersten Wettkampfergebnis des neuen Jahres zufrieden. Auf dem sehr bergigen Rundkurs, der dreimal zu absolvieren war, gelang Lukas über die 4,3km ein Start-Ziel-Sieg in der Zeit von 14:12 Minuten. Philipp kam als Vierter der insgesamt 78 gestarteten Läufer und Sieger der Altersklasse U 20 nach 14:36 Minuten ins Ziel. Dabei lieferte er sich mit Johan-

nes Klamet (DJK-VfR Saarn) ein spannendes Laufduell, das Philipp auf der stark ansteigenden Zielgerade buchstäblich auf den letzten Metern mit einer Sekunde Vorsprung für sich entscheiden konnte. Klamet belegte mit 14:37 Minuten Platz 5 im Gesamtfeld.

Thorsten Schüler wurde mit 17:26 Minuten 18. in der Männer-Hauptklasse.

Luca Werner startete auf der 1,5km-Strecke und wurde mit 5:25 Minuten 2. der Altersklasse M 13.

Der zweite Lauf der Serie findet am folgenden Samstag über die gleichen Distanzen statt. Die Sieger der Seriengewertung werden dann durch die Addition der beiden Laufzeiten ermittelt.

Wolfgang Paashaus

Lukas und Philipp gewinnen die Serienwertung



Durch eine Zentimeter hohe Neuschneedecke bot der ohnehin sehr anspruchsvolle Rundkurs auf der Essener Margarethenhöhe eine zusätzliche Schwierigkeit. Im zweiten und letzten Lauf der vom TuSEM Essen veranstalteten Waldlaufserie blieben daher alle Teilnehmer über ihren beim ersten Lauf erzielten Zeiten.

Lukas Kagermeier sicherte sich mit seinem zweiten Platz hinter Felix Grelak (LG Dorsten) und der Gesamtzeit von 28:54 Minuten (14:11min und 14:43 min) den Sieg in der Serienwertung der Mittelstrecke (4300m).

Philipp Jung kam mit den ungewöhnlichen Bedingungen erstaunlich gut zurecht und blieb mit 14:52 Minuten nur 16 Sekunden über seiner Zeit aus dem ersten Lauf. Damit kam er als Dritter des Gesamtfeldes ins Ziel wurde in der

Serienwertung (29:28 Minuten) Sieger der Altersklasse U 20 und Zweiter der Gesamtwertung.

Mit der Laufzeit von 18:50min büßte **Thorsten Schüler** zwar gegenüber seinem ersten Lauf (17:26min) auch Zeit ein, verbesserte sich aber in der Gesamtplatzierung von Platz 18 auf Rang 13.

Über 1500m wurde **Luca Werner** erneut Zweiter der Altersklasse M 13. Nach 5:25 Minuten im ersten Lauf bewältigte er den verschneiten Parcours in 5:54 Minuten und belegte auch in der Serienwertung (11:19min) Rang zwei.

Wolfgang Paashaus



Lilly Gstettenbauer Stadtmeisterin der W 9 über 50m

Bei den Mülheimer Stadthallenmeisterschaften in der Harbecke-Halle erzielte **Lilly Gstettenbauer** bereits in ihrem Vorlauf mit 9,04 Sekunden die beste Zeit aller Teilnehmerinnen der Al-

tersklasse 9. Im Finale konnte sie sich noch mal steigern, holte mit 8,95 Sekunden den Stadtmeistertitel und war damit um mehr als eine halbe Sekunde schneller als im Vorjahr, als sie mit 9,61 Sekunden Zweite wurde. Auch **Carlotta Vogt** steigerte sich gegenüber dem Vorjahr, gewann sogar ihren Vorlauf mit 9,53 Sekunden, verpasste aber um einen Platz den Endlauf der 5 Zeit-schnellsten.

Nach langer Verletzungspause bestritt **Yannik Gstettenbauer** seinen ersten Wettkampf; im 50m-Lauf der Altersklasse M 13 schaffte er 8,55 Sekunden.

Belmina Ibrovic wurde im Vorlauf der W 15 Fünfte mit 9,26 Sekunden, Nicolai Winter (M 12) beendete seinen Vorlauf als Vierter in 9,47 Sekunden.

Wolfgang Paashaus

Termine - Bitte vormerken!!

- 8.3.15 - Turnshow „Affen stark & Löwen schlau“
- 30.3. – 10.4.15 - Geschäftsstelle geschlossen
- 29.4.15 18.00 Uhr - Styrumer Sportforum
- 11.6.15 10-14.00 Uhr - Styrumer Sporttag Grundschulen und WBS
- 14.6.15 - Aquariusfest
- 30.8.15 - Sommerfest STV

Styrumer Turnverein von 1880 e. V.

Geschäftsstelle Neustadtstraße 118; 45476 Mülheim an der Ruhr

Telefon 0208 - 3779784 Fax 0208 - 62060519

Di. und Do. 9:30 - 11:30 Uhr Mi. 16:00 - 18:00 Uhr

www.styrumertv.de; Email: info@styrumertv.de



hagebaumarkt

HIER HILFT MAN SICH.



ZIESAK

hagebaumarkt · baustoffe

gartencenter · freizeit

F.W. Ziesak GmbH & Co. KG, Mülheimer Str. 25, 46049 Oberhausen

Bochum

Wallbaumweg 53 - 75
Tel. 02 34/92 66-0

Oberhausen

Mülheimer Straße 25
Tel. 02 08/43 77-0

LEO BELTING

Das Autohaus.



Kontakt

Leo Belting Autohaus GmbH & Co. KG

Grenzstraße 115 - 119

46045 Oberhausen

Tel: +49 (0)208 85099-0

Fax: +49 (0)208 85099-20

info@leo-belting.de